

HOTEL

C&P entwickelt digitalisiertes Hotel

Die C&P Innovations, eine Business Unit der C&P Immobilien AG entwickelt an der Gumpendorfer Straße 60 in Wien ihr erstes Projekt. Das derzeitige Zinshaus aus dem Jahre 1876 wird im Zeitraum 2021 bis 2023 generalsaniert. Endausbaustufe ist ein ‚digitalisiertes Hotel‘ mit 57 Serviced Apartments.



von Amelie Miller · 2 Minuten Lesezeit
Donnerstag vor 3 Tagen am 08.07.2021



Foto: photoworkers.at

Auf dem 1.228 Quadratmeter großen Grundstück in 1060 Wien entstehen auf einer Gesamtfläche von 3.035 Quadratmetern (zzgl. Freiflächen) insgesamt 57 sog. „Serviced Apartments“ sowie ein im Erdgeschoss befindliches Geschäftslokal in der Größe von 82 Quadratmetern. Die mit modernen, hochwertigen Materialien ausgestatteten Apartments verfügen durchgehend über moderne Küchen und profitieren von der besonderen Infrastruktur der Umgebung, nicht zuletzt durch die unmittelbare Nähe zur Mariahilfer Straße und die gute öffentliche Verkehrsanbindung (U2/U3 Neubaugasse, U2/U4 Pilgramgasse, diverse Buslinien).

Die Entwicklung des Projekts erfolgt direkt für den Betreiber der Serviced Apartments, die COSI Group, unter der Leitung von Dimitri Chandogin, Europas führendem Technologie-Anbieter im Bereich der Kurzzeit-Vermietung sowie Innovationstreiber der neuen Assetklasse ‚Commercial Living‘, und ist somit bereits zu 100 Prozent vermietet.

Die Besonderheit des ‚digitalisierten Hotels‘ an der Gumpendorfer Straße 60 liegt in der völlig kontaktlosen Abwicklung sämtlicher Prozesse, welche zu rund 80 Prozent automatisiert ablaufen. Zukünftige Gäste erhalten mittels PIN-Codes Zugang zur virtuellen Rezeption oder der Housekeeping-App, ein Concierge steht per Telefon oder WhatsApp zur Verfügung. Die dadurch eingesparten Personalkosten schlagen sich in günstigeren Preisen für ****Hotelniveau nieder. Dieses Konzept hat sich während der COVID-19-Pandemie besonders bewährt, wodurch eine Auslastungsquote von 90Prozent über alle Standorte hinweg erreicht werden konnte.